



Anleitung zum Einsenden von Tieren für die Tollwutdiagnose:

Allgemein gilt:

- Tiere so rasch wie möglich einsenden. Tiere ganz einsenden oder nur Kopf, nicht einfrieren.
- Tiere müssen so verpackt werden, dass Geruchsemissionen und jegliches Ausfliessen von Flüssigkeit beim Transport verhindert werden, d.h. **3-Schichtenverpackung**:
 1. Tierkadaver in einen **flüssigkeitsdichten Sack** (z.B. Kehrachtsack oder festeren Plastiksack) legen und gut zubinden. Wenn mehrere Tiere, dann jedes Tier in einen einzelnen Sack verpacken und eindeutig kennzeichnen.
 2. **Zweiten flüssigkeitsdichten Sack mit etwas Absorbtionsmaterial** (Papiertaschentücher, Haushaltpapier etc.) auslegen (um Flüssigkeiten aufzufangen) und den ersten Sack darin verpacken. Zweiten Sack ebenfalls gut zubinden.
 3. **Feste Verpackung** (z.B.: spezielles, dicht verschliessbares Kunststoff-Gebinde oder mit weiterem Absorbionsmaterial gut gepolstertes Kartonpaket, NICHT: Papiercouvert!) als **äusserste Schicht** verwenden. **Begleitbericht** für jedes Tier individuell und vollständig ausfüllen und zwischen die beiden äusseren Verpackungsschichten legen. Begleitbericht nie zum Kadaver legen!
 4. Paket mit „**UN 3373**, Biologischer Stoff, Kategorie B“ als Diagnostisches Material kennzeichnen (Rückseite dieser Anleitung) und per **Express-Post** verschicken. (A-Post Versand für Pakete kann 2-3 Tage dauern!).

